

AK Preismonitor: Gleiche Drogerieware, aber Wien teurer als München

Wien (OTS) - Gleiche Drogeriewaren schlagen sich in Wien viel höher zu Buche als in München. So kostet ein und dasselbe Drogerieprodukt in Wien im Schnitt um die Hälfte mehr als in München. Das zeigt ein AK Preismonitor von 165 verglichenen identen Drogeriewaren in jeweils acht Wiener und Münchner Super- und Drogeriemärkten.

Der Warenkorb mit 165 gleichen Drogeriewaren ist in Wien in den Super- und Drogeriemärkten um durchschnittlich 53,2 Prozent teurer als in München. KonsumentInnen im benachbarten Ausland müssen für den Warenkorb durchschnittlich 457,79 Euro zahlen, in Wien schon durchschnittlich 701,40 Euro. "Der Österreich-Aufschlag lässt sich nicht wegleugnen", sagt AK Konsumentenschützerin Gabriele Zgubic. "Unfassbar, alle verglichenen Drogeriewaren sind in Wien im Schnitt teurer als in München."

Was kostet wo wie viel? Drei Preisbeispiele

~

Produkt	Wien	München	Preisunterschied*)
Diadermine/3D Hyaluron			
Antifalten Tagescreme1)	15,08 Euro	5,07 Euro	198 %
Palmolive/Flüssigseife			
Hygiene Plus2)	2,71 Euro	1,25 Euro	117 %
Nivea/Sonnenmilch 50+3)	16,72 Euro	7,96 Euro	110 %

~

*) gerundet; 1) 50 ml; 2) 300 ml; 3) 200 ml

Drogeriewaren sind in den Supermärkten generell teurer als in den Drogeriemärkten. In Wien kosten Drogerieprodukte in den Supermärkten um durchschnittlich fast elf Prozent mehr, in München um durchschnittlich knapp neun Prozent mehr als in den Drogerien.

Immer wieder zeigen AK Preisvergleiche einen saftigen "Österreich-Aufschlag". "Warum sind die Preisaufschläge bei gleichen Drogeriewaren bei uns so gewaltig", fragt Zgubic. Die AK will Aufklärung und hat sich an die EU gewandt. Die EU Kommission hat der AK angekündigt, dass die Europäische Zentralbank (EZB) Preisunterschiede im Eurowährungsgebiet analysiert. Die Ergebnisse

liegen noch nicht vor. Die AK bleibt dran und wird die EZB und die EU Kommission auch über ihren aktuellen Preismonitor informieren.

Zum Preismonitor: Die AK hat Mitte Oktober die Preise von 165 identen Reinigungs-, Körperpflege-, Hygieneartikel und Babynahrung erhoben. Aktionspreise wurden berücksichtigt, sofern sie für alle gelten. Erhoben wurde in fünf Supermärkten in Wien (Billa, Merkur, Spar, Eurospar, Zielpunkt) und München (Edeka, Rewe, Tengelmann, Kaufland, Real) sowie in drei Drogeriemärkten in Wien (Bipa, DM, Müller) und München (DM, Müller, Rossmann). Die Umsatzsteuer beträgt bei uns 20, in Deutschland 19 Prozent.

SERVICE: Den AK Preismonitor Drogeriewaren Wien München finden Sie unter wien.arbeiterkammer.at

~

Rückfragehinweis:

AK Wien Kommunikation
Katharina Nagele
Tel.: (+43-1) 501 65 2678
<mailto:katharina.nagele@akwien.at>
<http://wien.arbeiterkammer.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/26/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0043 2014-11-06/09:50

060950 Nov 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141106_OTS0043